

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.

Dieses Blatt wird an jede Haushaltung der obigen Gemeinden unentgeltlich verteilt.

№ 9.

Sonnabend, den 5. März

1904.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelzmühlenstraße 47 D), sowie von den Herren J. Dehler, Barbier Pirsch in Reichenbrand, Buchhändler Clemen & Bauer in Siegmars und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro 1spaltiger Corpusspalt mit 10 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Geschäfts-Uebersicht der Gemeindeparkasse zu Reichenbrand auf das Jahr 1903.

Einnahme.		Ausgabe.	
Kassenbestand aus vorj. Rechnung	13 916 M. 65 Pf.	382 zurückgezahlte Spareinlagen	132 175 M. 69 Pf.
1476 Spareinlagen	370 200 " 60 "	Gewährte Stückzinsen bei erloschenen Konten	401 " 57 "
Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien	19 909 " 06 "	Ausgeliehene Kapitalien	282 450 " — "
Zurückempfangene Kapitalien	30 150 " — "	Zurückgezahlte Darlehne	8 500 " — "
Aufgenommene Darlehne	8 500 " — "	Sonstige Ausgaben	2 324 " 48 "
Sonstige Einnahmen	577 " 85 "	Kassenbestand am 31. Dezember 1903	17 402 " 42 "
	443 254 M. 16 Pf.		443 254 M. 16 Pf.

Vermögensübersicht am 31. Dezember 1903.

Aktiva.		Passiva.	
Ausgeliehene Kapitalien		Guthaben der Einleger am 31. Dezember 1903	552 053 M. 89 Pf.
a) gegen Hypotheken	535 300 M. — Pf.	und zwar:	
b) gegen Pfand und Bürgschaft	5 700 " — "	Bestand am 1. Januar 1903	299 441 M. 01 Pf.
Zinsreste	69 " 42 "	Spareinlagen 1903	370 200 " 60 "
Kassenbestand am 31. Dezember 1903	17 402 " 42 "	1903 gutgeschriebene Zinsen	14 587 " 97 "
			684 229 M. 58 Pf.
		Zinszahlungen 1903	132 175 " 69 "
			552 053 M. 89 Pf.
		Zinsreste	69 " 42 "
		Reservefonds am 1. Januar 1903	3 175 " 64 "
		Ueberschuß des Rechnungsjahres	3 172 " 89 "
	558 471 M. 84 Pf.		558 471 M. 84 Pf.

Reichenbrand, am 4. März 1904.

Die Sparkassenverwaltung,
Fogel, Gemeindevorstand.

Gemeindeabgaben.

Am 1. März a. c. ist der 1. Termin der Gemeindeabgaben und des Schulgeldes auf 1904 fällig. Der unterzeichnete Gemeindevorstand macht dies mit dem Bemerkten hierdurch bekannt, daß nach Ablauf der für die Bezahlung zugelassenen 14tägigen Frist gegen Säumnige das Mahn- bez. Pfändungsverfahren eingeleitet werden wird.

Reichenbrand, am 26. Februar 1904.

Der Gemeindevorstand.
Fogel.

Bekanntmachung.

Am 16. d. M. wird der 1. Termin der diesjährigen Rente fällig und ist spätestens bis zum

31. März d. J.

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 4. März 1904.

Der Gemeindevorstand.
Fogel.

Bekanntmachung.

Am 1. März 1904 war der 1. Termin der diesjährigen Gemeinbeanlagen fällig.

Es wird dies mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß diese Anlagen zur Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens bis zum

15. März 1904

an die hiesige Gemeindekasse abzuführen sind.

Rabenstein, am 4. März 1904.

Der Gemeinderat.
Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 24. Februar ds. Js., abgedruckt in Nr. 8 dieses Blattes, die Krankenpflege für Deutsch-Südwestafrika betreffend, erklärt sich der Unterzeichnete zur Entgegennahme von Geldspenden und deren Weiterbeförderung gern bereit.

Rabenstein, am 3. März 1904.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Gefunden: 2 Portemonnaies mit Inhalt (1 gezeichnet mit den Buchstaben „M. M.“), mehrere Schlüssel, 1 Geldstück, 1 Mäße, 1 harter Filzhut und 3 einzelne Strickhandschuhe.

Zugelassen: 1 großer gelber Ziehhund.

Näheres zu erfahren im hiesigen Rathause.

Rabenstein, am 4. März 1904.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Stutenmusterung und Fohlenschau betr.

Nach der Bekanntmachung der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 26. Februar, abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 2. März 1904, soll die diesjährige Stutenmusterung und Fohlenschau

für das Zuchtgebiet Ebersdorf

am 28. April vorm. 9 Uhr — mit Prämierung in Ebersdorf —

und

für das Zuchtgebiet Hartmannsdorf

am 21. April vorm. 1/2 10 Uhr — mit Prämierung in Hartmannsdorf — stattfinden.

Rabenstein, am 3. März 1904.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Nach der Bekanntmachung der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 27. Februar 1904 (abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 1. März 1904), auf welche noch besonders hingewiesen wird, findet die diesjährige

Pferdevormusterung

für Rabenstein mit den beiden Rittergütern am

Dienstag den 15. März 1904 pünktlich vorm. 3/4 10 Uhr statt.

Als Musterungsplatz wird, wie vorjährig, die Kreuzung der Post- und Kirchstraße an der mittleren Schule hier bestimmt. Jeder Pferdebesitzer, der Pferde vorzuführen hat, wird bei Ueberfendung des Nummerzettels und bez. des Bestimmungsstäfchens durch die Ortsbehörde noch besonders zur Vorführung seiner Pferde aufgefordert werden, doch wird jetzt schon darauf auf-